

## Anlage 2

Sehr geehrte Frau Heese,

Hinweise auf Gefahrenstellen von Seiten der Eltern und Kinder sind mir nicht bekannt.

Seitdem die Ampelanlage auf der Niedenstr. erneuert wurde, ist der Schulweg für alle Schüler meiner Meinung nach sicher.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

gez. R. Coenen

Schulleitung

Walter-Wiederhold-Schule

**Simone Heese - Verkehrsanfrage der FDP**

---

**Von:** "Wolfgang Kamps" <Wolfgang-Kamps@web.de>  
**An:** <Simone.Heese@hilden.de>  
**Datum:** So, Mai 22, 2011 16:46  
**Betreff:** Verkehrsanfrage der FDP

---

Sehr geehrte Frau Heese,

wir haben die Verkehrsproblematik in der Schulkonferenz besprochen. Dabei ist herausgekommen, dass es in unserem Bereich keinen zusätzlichen Handlungsbedarf gibt. Gefahrenpunkt 1 ist die Überquerung des Schalbruchs am Fußgängerübergang, dieser wird durch VerkehrshelferInnen gesichert. Hier gab es lediglich Probleme mit den Kompetenzen dieser HelferInnen. Um diese zu klären, wird ein Gespräch mit dem Bezirkspolizisten stattfinden. Die Überquerung der Straße auf dem Sand ist für viele Kinder ein großes Problem. Durch die Öffnung der Schulbezirke kommen immer mehr Kinder aus dem Bereich Heinrich-Heine-Str. in unsere Schule. Hier läuft schon eine Elterninitiative zur Einrichtung einer Ampel. Unser Hauptproblem war die Verkehrssituation vor unserem Haupteingang. Sehr viele Kinder werden mit dem Auto gebracht. Die Eltern hielten zum großen Teil vor dem Eingangstor und ließen sich auch durch verstärkte Apelle und Bitten nicht davon abhalten. So kam es in diesem Bereich morgens zu sehr problematischen Situationen. Wir haben aus diesem Grund nach Absprache mit dem Ordnungsamt und einem Beschluss der Schulkonferenz das Haupttor geschlossen und den Eingang zur Schule nach hinten in den Bereich der Sporthalle verlagert. Dadurch ist im Bereich des Wendehammers eine "Kiss and drive Spur" entstanden, die es Eltern ermöglicht, Kinder problemlos auszuladen und zu verabschieden.

Mit freundlichen Grüßen

W. Kamps

## Anlage 2

**Von:** "Adolf-Reichwein-Schule.Hilden@t-online.de" <Adolf-Reichwein-Schule.Hilden@t-online.de>  
**An:** "simone heese" <simone.heese@hilden.de>  
**Datum:** 03/11/11 11:39  
**Betreff:** Antrag FDP-Fraktion

Sehr geehrte Frau Heese,

bei den Abfragen in unseren Klassenpflegschaftssitzungen wurden folgende Punkte von den Eltern angesprochen:

- Die Linienbusse auf der Beethovenstraße fahren meist schneller als Tempo 30.
- Die Ampelphase bei Norma auf der Beethovenstraße ist für Fußgänger zu kurz.
- Am Zebrastreifen Beethovenstraße/Einfahrt Nordmarkt halten oft die Autofahrer nicht an.
- An der Ampelanlage Hochdählerstraße/Am Kleef ist für mehrere Kinder nicht genügend Platz zum Stehen.
- An der Ampelanlage Hochdählerstr./Beethovenstraße halten oft die Rechtsabbieger nicht an.
- An der Bushaltestelle Furtwänglerstraße mobben oft Hauptschüler die vorbeikommenden Grundschulkinder mit "Auf dich haben wir schon gewartet...".

Wir bedanken uns bei der FDP-Fraktion für das Interesse und grüßen ganz herzlich

Dagmar Schmid  
Adolf-Reichwein-Schule  
Städt. Gemeinschaftsgundschule  
Beethovenstr 32-40  
40724 Hilden  
Tel.: 02103/368720  
Fax: 02103/368724  
Mail: Adolf-Reichwein-Schule@t-online.de

Anlage 2

EINGANG III/51				
10. Feb. 2011				
VKS	SD	JF	PB	SP
<b>Astrid - Lindgren - Schule</b>				
Städt. Katholische Grundschule Richrather Str. 186 / Zur Verlach 42, 40723 Hilden				
Schulleiterin Frau vom Steeg				
Zur Verlach 42 ☎ 02103-24840 Fax 02103-248417 Richrather Str. 186 ☎ 02103-60687 Fax 02103-246795				
E-mail: astrid-lindgren-schule-hilden@t-online.de				

Hilden, 08.02.2011

Frau Heese

### Zufriedenheit mit der Schulwegsituation

Sehr geehrte Frau Heese!

Die Anfrage der FDP-Ratsfraktion zum o.g. Thema wurde in der Sitzung der Schulkonferenz vom 01.02.2011 wie folgt beantwortet:

Im Allgemeinen sind die Schulkonferenzvertreter mit der Schulwegsicherheit zufrieden, lediglich für die Überquerung der Richrather Straße in Höhe von Am Weidenweg wünschen sich insbesondere die Eltern der Dependance an der Richrather Straße eine andere als die bestehende Überquerungshilfe.

Die Kinder wählen, wenn sie im Klassenverband zur Hauptstelle oder zu den Sportstätten gehen, den Zebrastreifen mit Ampelanlage bei Rewe und gehen danach nochmals über einen Überweg, laufen also einen nicht unerheblichen Umweg. Kinder, die im Nachmittagsbereich allein den Weg machen, gehen auf Wunsch der Eltern ebenso, weil denen der Überweg mit Überquerungshilfe in der Fahrbahnmitte zu gefährlich erscheint. Für eine oder mehrere Klassen ist diese Stelle gänzlich ungeeignet, weil nicht so viele Kinder auf der Verkehrsinsel Platz finden.

Die Elternschaft der Dependance hat sich vor Jahren schon einmal entsprechend geäußert und zur Kenntnis genommen, dass man sich aus Sorge um noch heftigere Rückstaus auf der Richrather Straße als bisher zum Beispiel gegen eine Druckknopfampel sträubt.

Dass es ansonsten keine Bedenken gegen die bestehende Schulwegsicherheit gibt, liegt sicherlich auch mit daran, dass aufgrund des großen Schulbezirks viele Eltern ihre Kinder zur Schule fahren.

Mit freundlichen Grüßen



Karin vom Steeg, Rektorin  
für die Schulkonferenz

## Anlage 2

**Von:** "FCS Hilden" <info@fcs-hilden.de>  
**An:** "Simone Heese" <Simone.Heese@hilden.de>  
**Datum:** 05/03/11 1:12  
**Betreff:** AW: Wtrlt: Antrag FDP-Fraktion

Sehr geehrte Frau Heese,

unsere Schulkonferenz wird sich nicht mit diesem Thema beschäftigen.  
Wir haben kaum Fußgänger-Kinder und dafür 18 Schulbusse aus dem umliegenden Städten  
Düsseldorf, Hilden, Erkrath, Solingen, Monheim und Langenfeld.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Monika Reschka

Sekretariat

---

Freie Christliche Schule

-Primarstufe -

Private Evangelische Grundschule

(Staatlich anerkannte Ersatzschule)

Kölner Straße 67

40723 Hilden

Phone 0049 (0) 2103 – 24 05 45

Fax 0049 (0) 2103 – 24 06 87

mailto:sekretariat@fcs-hilden.de

mailto:info@fcs-hilden.de

Homepage [www.fcs-hilden.de](http://www.fcs-hilden.de)

Diese Nachricht und/oder Anhänge sind vertraulich und können der Geheimhaltungspflicht unterliegen. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat sind, weisen wir Sie hiermit darauf hin, dass jegliche Nutzung, Weiterleitung und Kopien unzulässig sind. Benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich per E-Mail und löschen Sie diese Nachricht und/oder Anhänge aus Ihrem System.

This mail and/or attachments are confidential and may also be legally privileged. If you are not the intended recipient, you are hereby notified, that any review, dissemination, distribution or copying of this e-mail and/or attachments is strictly prohibited. Please notify us immediately by e-mail and delete this message and all its attachments.

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Simone Heese [mailto:Simone.Heese@hilden.de]

Gesendet: Donnerstag, 21. April 2011 10:27

An: Berufskolleg Hilden; Bonhoeffer Gymnasium; Wilhelmine-Fliedner Realschule; Freie Christliche

## Anlage 2

**Von:** Sabine Klein-Mach <sabine.klein-mach@online.de>  
**An:** Simone Heese <Simone.Heese@hilden.de>  
**Datum:** 06/16/11 4:43  
**Betreff:** Antrag der FDP-Ratsfraktion: Sicherheit der Schüler auf Schulwegen

Sehr geehrte Frau Heese,  
unsere Schulkonferenz hat sich am 30.5.2011 diesem Thema noch einmal gewidmet und folgende Überlegungen angestellt:

1. "Am Feuerwehrhaus" bestehen für Fahrradfahrer keine Absenkungen der Bordsteine. Somit kann die Schule nicht gefahrlos erreicht werden.
2. HAT-Besucher nutzen regelmäßig das Schulgelände der Wilhelm-Fabry-Realschule, um ihre Fahrzeuge abzustellen. Dabei fahren sie am Haupteingang vorbei, um die hinteren Parkplätze zu erreichen, welche in der Nähe der HAT sind. Da dies auch zu Pausenzeiten erfolgt, ergibt sich eine Gefahrenquelle, da die Autos zum Teil mit nicht angemessener Geschwindigkeit das Gelände überqueren.
3. Auf dem Schulgelände werden während der Pausen des Öfteren unangeleitete Hunde und Fahrradfahrer gesichtet.

Freundliche Grüße  
S. Klein-Mach

--

Sabine Klein-Mach  
Stellvertretende Schulleiterin

Wilhelm-Fabry-Realschule  
Am Holterhöfchen 26  
40724 Hilden

Tel.: 02103 96469-26  
Mobil: 01577 1562171

E-Mail: sabine.klein-mach@online.de

Anlage 2



EINGANG III/51  
08. Feb. 2011  
VKS SD JF PB SP

# Städt. Helmholtz-Gymnasium Hilden

Schulleiter

Helmholtz-Gymnasium, 40724 Hilden, Am Holterhöfchen 30

40724 Hilden, 02.02.11  
Am Holterhöfchen 30  
☎ 02103 / 89030  
Fax 02103 / 890330

An den  
Bürgermeister  
Herrn Horst Thiele  
Am Rathaus 1  
40721 Hilden

Stadt Hilden  
Sekretariat  
03. Feb. 2011  
Amt. 01/51 Amt. [Signature]

- 7. Feb. 2011  
[Stamp]

61+66  
[Handwritten notes]

## „Sicherheit der Schüler auf den Schulwegen“ Antrag der FDP-Fraktion vom 09.12.2010 (Schul- und Sportausschuss)

Die Schulwegsituation ist aus Sicht des Helmholtz-Gymnasiums in Bezug auf die folgenden Aspekte verbesserungswürdig:

1. Die Situation für Fahrradfahrer ist – besonders in den Kreuzungsbereichen – an vielen Stellen gefährlich. Ein Radwegeplan, der auf den hohen Anteil an Radfahrern im Schulzentrum Holterhöfchen zugeschnitten wäre, fehlt. Ein solcher könnte zur Verbesserung der Lage beitragen.
2. Völlig unbefriedigend ist die Zufahrtssituation zur Schule seit der Umgestaltung der Pungshausstraße. Gerade bei Regenwetter ist die Straße oft völlig überlastet, dem Verkehr nicht gewachsen und – vor allem bei Dunkelheit - ziemlich unübersichtlich. Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen wollen, verstopfen zudem mit ihren Autos die Pungshausstraße. Alljährlich erneuerte Appelle haben bisher jedoch keine Verbesserung gebracht.
3. Ebenfalls unzulänglich ist die Parksituation. Insbesondere die Schüler und Schülerinnen des Berufskollegs parken oft verbotswidrig auf dem Lehrerparkplatz und auf dem Schulhof. Nur eine systematische Absperrung verhindert, dass der – eh recht kleine – Schulhof völlig zugeparkt wird.
4. Bei den Bussen, deren Fahrpläne nur z. T. auf Schulbeginn und –schluss abgestimmt sind, gibt es auch immer wieder Schwierigkeiten wegen Überfüllung. Die Gespräche von Elternvertretern mit der Rheinbahn scheinen aber bereits zu einer leichten Verbesserung geführt zu haben.
5. Im Winter war in diesem Jahr die Verkehrsgefährdung durch Straßenglätte äußerst hoch (was aber wohl allen klar sein dürfte). Verspätungen von Schülern und Lehrern waren an der Tagesordnung. Eine solche Situation darf sich nicht mehr wiederholen!

Für die Schulkonferenz

[Signature]  
K.-H. Rädisch

[Signature]  
H. Heese

1. Reichmeldungen sammeln und fehlendes RM Anfang April anfordern  
2. Bitte SK bis 30.5. fertig stellen.  
[Handwritten notes]